



Überblick

Ankommen, sammeln	Die Sammlungszeit beginnt etwa 10 Minuten vor dem offiziellen Beginn der Feier. Die Kinder und ihre Begleitpersonen trudeln ein. Sammlungsspiele, Legebilder u. ä. liegen bereit. Die Kinder können spielend ankommen. Die leitenden Personen sind schon 15 Minuten vor Beginn der Feier präsent, aber nicht aktiv.
Anfang	Ritual mit Osterkerze und Lied. Das Anfangslied «Ringsetum verbunde» (Seite 29) soll möglichst lange gesungen werden: für jede Person eine Strophe mit ihrem Namen. Bei wenig Anwesenden wird es mit je einer gesummt Zwischenstrophe verlängert.
Hinführung zum Thema	Kurzer Input zu Pfingsten
Erzählung	Geschichte «Elias Begegnung mit Gott» nach 1 Kön 19, 1–13 erzählen mit «Jeu dramatique».
Musikalische Vertiefung	Kolibri 153: «Wind, dich sehn wir nicht» (Mundartfassung siehe Seite 29). Langes Vorspiel des Liedes, dazu langsam Material vom «Jeu dramatique» versorgen und Kerze aus der Mitte wegstellen. Die Strophen des Liedes einzeln vorsingen und zusammen wiederholen.
Inhaltliche und spielerische Vertiefung	Spielerisches Erleben für die Kinder Alternativen: <ul style="list-style-type: none">■ Kinder spielen in Tuch oder kleinem Fallschirm■ Wattebausch-Spiele■ Bhaltis: Schwebemännchen■ ... Parallel dazu: Input zur Pfingstgeschichte für die Erwachsenen Gemeinsames Lesen der Pfingstgeschichte Apg 2, 1–11 nach «Gute Nachricht» Anschließend Kurzbesinnung (5 Minuten)
Schlussteil	Die Erwachsenen nehmen das Spiel der Kinder für einen kurzen Moment auf. Das Tuch wird hingelegt, alle sitzen drauf. Kinder können vom Erlebten erzählen. Gebet Bhaltis Einstimmen ins Schlusslied (Lied vom Anfang: «Ringsetum verbunde») Hinweis auf die nächste Veranstaltung Verabschiedung Segen
